

Meister Saint Germain

Lichtkreis-Channeling durch Lumina am 27.04.2023

„Seid begrüßt, Ihr Geliebten.

ICH BIN Meister Saint Germain. . .

. . . gemeinsam mit den Vielen aus den violetten Frequenzen trete ich zu Euch heran, um Euch einzuschwingen in unser gemeinsames violett schwingendes Sein. . . und so wie Du Dich in dieser violetten Frequenz spürst, kannst Du wahrnehmen, wie Deine Felder sich dehnen und klären. . . kannst Du spüren, wie Dein Blick sich erhebt. . . kannst Du wahrnehmen, wie Dein Empfinden sich weitet und dehnt. . .

. . . Und so stehen einige Engel aus der violetten Frequenz im Kreis um Dich herum. . . und um diesen Kreis formt sich ein weiterer und ein weiterer, so wie immer mehr Engel herbeiströmen, um mit ihrem violetten Licht mit Dir zu sein und auf Dich zu blicken. . . gebe Dich diesem Blick ganz hin. . . mache Dich offen und weit. . . lass die violette Frequenz tief in Dir wirken. . . damit all das, was nach und nach sichtbar wird in dieser Zeit - der Zeit der Wandlung, der Zeit des Aufstiegs, der Zeit des stetig stärker einströmenden Lichtes - damit all das, was sichtbar wird in Dir, so wie die Frequenz sich erhöht, ins Licht der Freiheit eingebettet wird. . . denn auch, wenn Altes sich in Dir zeigt, auch wenn Du Schwere durch Erinnerungen immer wieder in Dir spürst, gilt es, diese zu betrachten und sie dann gehen zu lassen. . . sie anzunehmen als Erfahrung, die wertvoll ist auf die ein oder andere Art. . . und sie sodann gehen zu lassen, damit Du weitergehen kannst auf Deinem Weg. . . damit Du Dich immer mehr einschwingst in die Frequenzen des einströmenden Lichtes. . . und immer mehr Dich einfindest auch in den Frequenzfeldern der 5. Dimension.

Für die meisten von Euch sind die Bewusstheits-Zustände der 5. Dimension noch verborgen. . . doch da Ihr, inkarniert in Eurem materialisierten Körper, den Weg der Wandlung und des Aufstiegs geht, möget Ihr bereits ganz bewusst beginnen, immer wieder die Frequenzen der 5. Dimension in Euch wirken zu lassen. Dieses geschieht durch Eure Ausrichtung und Eure Absicht. . . so passt Ihr Euren Körper nach und nach diesen Frequenz-Ebenen des Lichtes an. Das geschieht langsam und schrittweise, damit in Eurem physischen Körper kein Schaden entsteht.

Und so wie Ihr Eure freie Wahl nutzt - dieses Anpassen an die Lichtfrequenzen Schritt für Schritt zu vollbringen - bettet Ihr Euren Körper immer wieder in das Neue Liebesfeld auch ein. . . denn das Liebesfeld des Lebens verbindet die Dimensionen. . . baut Brücken. . . und so dient es auch Euch beim Einschwingen der Frequenzen in Euch selbst.

Während Ihr Euch ausrichtet auf die Frequenzen der 5. Dimension, möget Ihr dieses immer in der Ausrichtung auf Licht und Liebe tun. . . anders ist es gar nicht möglich, da die Energien der 5. Dimension in Licht und Liebe erstrahlen.

Auch ist es möglich, dass Ihr verschiedene Farben während dieses Blickens und des Ausrichtens wahrnehmt. . . die Farben zeigen sich in der Regel in großer Klarheit und Schönheit, und Ihr möget Euch daran erfreuen.

Wir, die wir des Lichtes sind und den Weg für Euch Menschen weiter bereiten. . . wir nutzen vielerlei Möglichkeiten und Formen, um Euch auf diesem Weg zu führen und die Anpassung an die 5. Dimension einklingen und einschwingen zu lassen. . .

So ist es gerade Euch sehr dienlich, auch in der Verbindung mit dem violetten Lichtstern, den wir am 5.5. erneut senken werden. . . er wird am 5.5. weiter eingeschwungen, sozusagen tiefer herabgesenkt, näher heran ans Menschen-Erden-Feld. Während dieses Einschwingens werden ebenso kraftvolle Lichtfrequenzen der 5. Dimension pulsieren. . . und so ist ein jeder eingeladen, daran mitzuwirken und bei diesem Werk und Wirken dabei zu sein.

Und so wie ich es beim gemeinsamen Wirken am 4.4. mit dem violetten Lichtstern bereits beschrieb, bedarf es der Menschen wie Euch, die ihres dazu beitragen, dass dieses Werk und Wirken gelingt. . . daher fühlt Euch gerufen wie auch eingeladen, gemeinsam mit uns das Werk zu vollbringen. . .

Während Ihr nun auf diese Weise mit uns seid, eingeschwungen in das violette Feld, verbinden wir Euch mit dem violetten Lichtnetz, das auf Erden verankert ist. . . das violette Lichtnetz bedarf weiterer Stärkung, und dieses geschieht durch Euren Blick und Eure Absicht.

Die vielen Wesen, verankert und verbunden mit den Dürboslar-Amethysten, tragen täglich ihren Dienst der Liebe und der Transformation voran. . . in großer Beständigkeit transformieren sie die Energien, die an sie herangetragen werden, um zu durchleuchten, um zu klären, um Neues zu erlauben: neue Weite, neue Tiefe, neue Höhen, neuen Raum, im Innen wie im Außen.

Und so möchten wir Euch bitten, in den nächsten Tagen ganz bewusst Verbindungslinien zu setzen auf einer Landkarte, die Ihr malen oder ausdrucken möget. . . Verbindungslinien zu setzen zwischen dem Deutschen Land und dem Russland. . . diese Verbindungslinien mögen durch die dazwischen liegenden Länder verlaufen. . . und während Ihr Euren Lichtdienst mit den Dürboslar-Amethysten vollbringt, macht Euch bewusst, wie das violette Licht durch diese Verbindungslinien strömt und all das, was es berührt, erleichtert, befreit, erhöht und transformiert.

Der Austausch auf Erden von Energien - egal welcher Art - zwischen Deutschland und Russland möge verstärkt werden, und dazu trägt Ihr auf diese Weise bei. . . Ihr klärt sozusagen gemeinsam mit uns die Verbindungslinien, die seit langer, langer Zeit gestört wurden und an verschiedenen Bereichen verengt oder auch geknickt sind. Durch das Setzen der Dürboslar-Amethyste an Knotenpunkten der Verbindungslinien werdet Ihr diese Knicke und Verengungen lösen und klären und so das Fließen der austauschenden Energien erneut ermöglichen.

Dieses möget Ihr durchführen einmal am Tage zumindest für die Zeit der nächsten drei Wochen.

*ICH BIN Meister Saint Germain und ich danke Euch.
Euer Werk und Wirken dient dem Ganzen, dem Fortschritt und auch Euch selbst.*

Ihr seid geliebt, Menschen auf Erden. . .

. . . und möget erneut spüren die Engel, die um Euch stehen und mit ihrem violetten Licht auf Euch blicken. . . sie sind Euch so nahe. . . sie berühren Euch mit ihren Flügeln und auch ihrer Hand, und heißen Dich auf diese Weise willkommen in ihrer Welt.

Die Grenzen der Welten schwinden. . . die Gräben zwischen den Welten, die so lange, so tief waren, beginnen zu verschwinden. . . immer mehr Menschen können von uns direkt berührt werden und viele derer, die in ihrem Verstand gegenwärtig noch abstreiten und verneinen, spüren doch in sich den Wandel der Zeit und die Veränderung auf Erden.

*So seid voller Hoffnung und frohen Mutes, denn die Wandlung schreitet stetig voran -
auch wenn noch nicht immer sichtbar im Außen.*

So nimm wahr die Engel, die mit Dir sind. . . danke ihnen für die Begegnung, für die Nähe, für das Berühren mit Flügel und Hand. . . und erlaube, dass sie beiseite treten, dass sie ihren Blick von Dir nehmen und dass sie ins violette Frequenzfeld sich ganz geben.

*So spürst Du Dich nun, als wärest Du entfernt vom violetten Licht, doch ich sage Dir:
es ist und schwingt in Dir. . . so blicke Du in Dir, wie gerade die Engel es taten, und blicke auf das violette Licht, das in Dir wirkt: Atme es, liebe es, schwinge darin und sei mit uns auf diese Weise.*

*ICH BIN Meister Saint Germain und ich danke Dir
und frohlocke ob der Taten, die vor uns liegen und vollbracht werden werden.*

So sei es und so IST es.

AMEN.“